

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 021/2013
Beschlussvorlage		
Schule, Sport	öffentlich	☒
Buschmann, Marion	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Sportausschuss	6	05.02.2013

Haushaltsplanberatungen
 hier: Nachtragshaushalt 2013

Finanzielle Auswirkungen	Ja, siehe Entwurf Nachtragshaushaltsplan 2013 und Verwaltungsvorlage	
Kosten		
Produkt	08.08.01 und 08.08.02	
Haushaltsjahr	2013 ff.	
Folgekosten		
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☐ ja	☐ nein
Deckungsvorschlag		

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss stimmt den durch den Entwurf des Nachtragshaushaltsplans 2013 geänderten Ansätzen für die Produkte seines Zuständigkeitsbereiches nach dem jeweiligen Teilergebnisplan und dem jeweiligen Teilfinanzplan A und B – mit den sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen – zu.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Bündnis 90 – Die Grünen			
FDP			
UBWG			
Sonstige			

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Rates am 11.12.2012 den Nachtragshaushalt für 2013 eingebracht. Es wird gebeten, den Entwurf mitzubringen.

Im Bereich des Sportausschusses wurden die folgenden Produkte angepasst:

Produkt 08.08.01 - Sport**Maßnahme: 09-33-000066 Bau einer Sportanlage**

Die beantragten Mehrkosten in Höhe von 587.500 € setzten sich aus drei Kostenblöcken zusammen. Einerseits wurde der Anteil der Mehrwertsteuer um 160.000 € erhöht. Dies ist das Ergebnis einer ersten Prüfung des Finanzamtes und den daraus resultierenden Folgen. Der zweite Kostenblock in Höhe von 375.000 € wurden in der Ratssitzung am 03.07.2012 unter Top 11 Anlage 4 ausführlich erläutert. Der dritte Kostenblock in Höhe von 52.500 € resultiert aus dem Vergleichsvertrag mit dem MTHC, der in der Ratssitzung am 23.10.2012 unter Top 10 beraten und beschlossen wurde. Zurzeit laufen alle Ausschreibungs- und Vergabeverfahren für die beiden noch fehlenden Funktionsgebäude. Darüber hinaus werden die Schlussrechnungen von mehreren größeren Vergaben geprüft. Sollten sich hieraus bis zur Ausschusssitzung noch Veränderungen ergeben, werden diese in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Produkt 08.08.02 - Bäderbetrieb

Die Erneuerung der Lüftungsanlage (20.000 €) war für 2013 vorgesehen und wäre die letzte Erneuerung in diesem Bereich. Da die Anlage aber zurzeit noch störungsfrei läuft, wurde die Erneuerung um ein Jahr verschoben. Bei der ebenfalls für 2013 vorgesehenen Automatisierung der Pumpensteuerung (38.000 €) verhält sich die Situation jedoch etwas anders. Derzeit ist nicht eindeutig geklärt, ob die Automatisierung der Pumpensteuerung über die Trübungsmessung tatsächlich den gewünschten Effekt erzielt, so dass dieser Punkt erst abschließend geklärt werden muss. Ergebnis dieser Untersuchung kann sein, dass die Automatisierung zu einem späteren Zeitpunkt (2016) eingebaut wird, oder eine andere Pumpensteuerung geplant werden muss. Ein akuter Handlungsbedarf besteht zurzeit nicht.